

Merkblatt Abflammen

Das Abflammen ist ein wichtiges bio-taugliches Verfahren zur Beseitigung von unerwünschten Pflanzen, welches vor allem im Biogemüsebau genutzt wird. Der grösste Vorteil ist, dass dabei nicht in den Boden eingegriffen wird. Wie bei den meisten im Biolandbau angewendeten Massnahmen zur Unkrautregulierung ist auch beim Abflammen der richtige Anwendungszeitpunkt entscheidend. Das aktualisierte FiBL-Merkblatt «Abflammen» steht im FiBL-Shop zum Gratis-Download zur Verfügung. Tobias Gelencsér, FiBL

shop.fibl.org > Bestell-Nr. 1155



Bio für Kleingärten

Das FiBL gibt gemeinsam mit Partnern jährlich die Positivliste für die biologische Bewirtschaftung von Kleingärten heraus. Sie basiert auf der Betriebsmittelliste für die Biolandwirtschaft und enthält Dünger, Erden, Pflanzenschutzmittel und Nützlinge, die in für den Hobbybereich geeigneten Mengen verkauft werden. Zum fünfjährigen Bestehen ist sie neu gestaltet und wird von einer Webseite begleitet. Wir freuen uns, wenn Sie die Liste für Ihren Garten nutzen oder im Kunden- und Bekanntenkreis darauf aufmerksam machen. Bernhard Speiser, FiBL

www.biologisch-gaertnern.ch

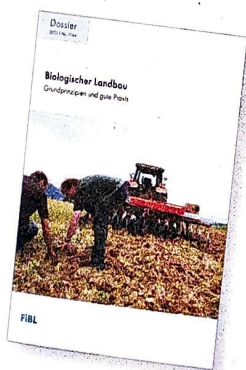
Gruppenzertifizierung

Erwarten Schweizer Bioverarbeitungs- und -importbetriebe mit der Umsetzung der neuen EU-Bioverordnung Schwierigkeiten für die Gruppenzertifizierung ihrer Lieferanten aus dem globalen Süden? Und braucht es Unterstützung im Anpassungsprozess? Das FiBL verfügt über Expertise in diesem Bereich, für einen Austausch steht Toralf Richter vom Departement für Internationale Zusammenarbeit gerne zur Verfügung. tre

→ toralf.richter@fibl.org
Tel. 062 865 04 32



Ein neues Video zeigt die Bedeutung der Biozüchtung auf. Bild: FiBL



Grundlagen Biolandbau

Das neu veröffentlichte FiBL-Dossier «Biologischer Landbau» erklärt die Grundlagen der Biolandwirtschaft und ist eine wertvolle Orientierungshilfe zum Beispiel für umstellungsinteressierte Landwirtinnen und Landwirte. Das Dossier erläutert auf 48 Seiten Kernelemente des Biolandbaus wie die Förderung der Bodenfruchtbarkeit, die Planung nachhaltiger Fruchtfolgen, die biologische Pflanzenschutzstrategie und die artgemässe Nutztierhaltung. Thomas Bernet und Gilles Weidmann, FiBL

shop.fibl.org > Bestell-Nr. 1144

Demeter-Hofporträts

Für den Onlinekurs «Biodynamischer Landbau» des Strickhofs haben Kursleiter Martin Ott und das FiBL zwei Video-Betriebsporträts erstellt. Nadine und Cédric Besson-Strasser geben einen Einblick, weshalb und wie sie ihr Weingut in Laufen-Uhwiesen biologisch-dynamisch bewirtschaften. Im zweiten Video zeigt die Pächtergemeinschaft des Guts Rheinau die Vielseitigkeit ihres Betriebs und die vielen Facetten der biodynamischen Landwirtschaft. Thomas Alföldi, FiBL

www.bioaktuell.ch > Filme >
Rundgang biodynamisches Weingut >
Hofrundgang auf dem biodynamischen Gut Rheinau



Biozüchtung stärken

Was heute gezüchtet wird, landet in zehn bis fünfzehn Jahren auf unseren Tellern. Ob Kuh oder Hafer, die meisten gegenwärtigen Tierrassen und Pflanzensorten sind nicht an die biologische Produktion und Verarbeitung angepasst. Neue Züchtungswerkzeuge aus der Gentechnologie widersprechen den Prinzipien der Biolandwirtschaft. Für eine unabhängige Weiterentwicklung des Biosektors muss die Biozüchtung gestärkt und weiterentwickelt werden. Ende 2019 hat das FiBL daher mit Partnern das Projekt «Engagement Bio-breeding» gestartet, das zum Ziel hat, die finanzielle Basis von Biozüchtungsinitiativen europaweit zu verbessern. Dabei werden Akteurinnen und Akteure der ganzen Wertschöpfungskette einbezogen. An alle Verarbeitungs- und Handelsbetriebe im Biosektor richtet sich das Kurzvideo «Deshalb braucht Biozüchtung Ihr Engagement», welches das FiBL im Rahmen des Projekts erstellt hat. Monika Messmer, FiBL

www.biobreeding.org/de
(Webseite inkl. Video)